

## Zehn Jahre „Fugger und Welser Erlebnismuseum“: das Programm für das Jubiläum steht

Das im Jahr 2014 eröffnete Museum „verkauft“ die Renaissancestadt Augsburg bundesweit

(AUGSBURG/pm.) Heute mag man es kaum glauben: 2001 hatte die Regio Augsburg Tourismus GmbH das Thema Fugger touristisch regelrecht „aus der Versenkung“ geholt und damit 2002 sogar den von der Bayern Tourismus Marketing ausgeschriebenen „Bayerischen Innovationspreis für Angebotsgestaltung im Tourismus“ gewonnen. Das Thema „Renaissance“ spielt im Regio-Marketing seither eine immer stärkere Rolle. Jüngst wurde dies durch die von der Regio Augsburg Tourismus GmbH initiierte „Europäische Fuggerstraße“, eine Kulturreiseroute zwischen Spanien und der Slowakei mit Augsburg im Zentrum, untermauert. 2024 aber feiert die Regio Augsburg Tourismus GmbH ein Jubiläum, das der Vermarktung der Renaissancestadt am Lech ganz erheblich Vorschub geleistet hat: 2014 wurde im Augsburger Domviertel das „Fugger und Welser Erlebnismuseum“ eröffnet.

Aktuell freut sich der Initiator dieses Museums, Augsburgs Tourismuschef Götz Beck, über einen Museumsfilm des „Städel Museums“ in Frankfurt zur dortigen Ausstellung „Holbein und die Renaissance im Norden“. Denn dieser Film und nicht zuletzt die Ausstellung im renommierten Haus „*ist die beste Kampagne, die sich Augsburg wünschen kann*“. Was Beck spannend findet: Die Resonanz auf diese kostenlose Werbekampagne für die Renaissancestadt Augsburg „spült“ nicht zuletzt Gäste ins „Fugger und Welser Erlebnismuseum“. Mehrfach gaben dort Besucher zu erkennen, dass sie die Holbein-Schau auf Augsburg aufmerksam gemacht habe. Dass solche Kulturtouristen im „Fugger und Welser Erlebnismuseum“ landen, ist für Beck ein Beleg für dessen Relevanz: „*Bevor es dieses Museum gab, hat kein Museum einem breiteren Publikum die großen Strömungen dieser Zeit erklärt – die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Strukturen, die für Augsburg so prägende Nähe zu Italien, die Anfänge der Globalisierung, aber auch die extreme soziale Ungleichheit und die Anfänge der Reformation.*“ Kulturtouristen auf den Spuren der Renaissance in Augsburg besuchen immer wieder begeistert auch das „Fugger und Welser Erlebnismuseum“. Dass sich das Museum im Augsburger Domviertel zudem im Lauf der Jahre auch seitab „klassischer“ Tourismusarbeit eine Reputation erarbeitet hat, belegt für Götz Beck etwa die Einladung zu einer Podiumsdiskussion der Universität Tübingen zum Thema „Koloniales Erbe in Schwaben – wie damit umgehen?“. Im Rahmen dieser Veranstaltung im Februar 2023 war das durch die stellvertretende Museumsleiterin Katharina Dehner vertretene „Fugger und Welser Erlebnismuseum“ als Beispiel für „Best practice“ bei einer überaus heiklen Materie gelobt worden.

Die Eröffnung des Augsburger Museums im Jahr 2014 wird 2024 mit einem breitgefächerten Programm gefeiert. Am 21. September wird es laut Museumsleiterin Wiebke Schreier wieder eine Museumsnacht geben, bei der das Haus die Türen öffnet und ein spannendes Geburtstagsprogramm mit Führungen und musikalischen Beiträgen bereithält. Ganzjährig liegt der Fokus auf dem Führungsangebot zum Jubiläum: Jeden vierten Sonntag im Monat (um 11 Uhr) lädt das Museum zur Überblicksführung „Von Handel, Geld und Macht“. An jedem zweiten Sonntag im Monat geht es um wechselnde Themen: Kaiser Maximilian, Entdeckungs- und Eroberungsfahrten von Vasco da Gama und Kolumbus bis zum Weltumsegler Magellan, um die streng hierarchische Kleiderordnung um 1500 (gegen die etwa die Fugger durch ihren Prunk verstießen), um Luthers Kritik an den Augsburger Handelshäusern – und natürlich um „ihn“: Jakob Fugger „den Reichen“.

— Infos, Bildmaterial und Kontakt für Rückfragen siehe 2. Seite —

Touristinformation:  
Rathausplatz 1  
Telefon 0821 50207-0  
Telefax 0821 50207-45  
tourismus@regio-augsburg.de  
www.augsburg-tourismus.de

Tourismusedirektion:  
Schießgrabenstraße 14  
86150 Augsburg  
Telefon 0821 50207-30  
Telefax 0821 50207-47  
regio@regio-augsburg.de

Sitz der Gesellschaft:  
Augsburg  
Reg. Gericht: Augsburg  
HRB: 16 013  
Erfüllungsort: Augsburg  
Tourismusedirektor:  
Götz Beck,  
Dipl.-Betriebswirt (FH)

Stadtparkasse Augsburg  
IBAN:  
DE83 7205 0000 0810 0970 06  
SWIFT-BIC:  
AUGSDE77XXX

Steuer-Nr.:  
103/136/20382

Ust-IdNr.:  
DE191 0294 14



Ein Partner der Stadt Augsburg und  
der Landkreise Aichach-Friedberg  
und Augsburg

>> Zum Museumsfilm „Holbein und die Renaissance des Nordens“:

[www.youtube.com/watch?v=Fjo6f0mMnm8&list=UU8LcrgaUY1GcgNHqp0vEUIw](http://www.youtube.com/watch?v=Fjo6f0mMnm8&list=UU8LcrgaUY1GcgNHqp0vEUIw)

>> Mehr zum Jubiläumsprogramm des „Fugger und Welser Erlebnismuseums“ unter:

[www.fugger-und-welser-museum.de](http://www.fugger-und-welser-museum.de)

[www.augsburg-tourismus.de](http://www.augsburg-tourismus.de)

[www.fuggerstrasse.eu](http://www.fuggerstrasse.eu)

>> Mehr zur „Europäischen Fuggerstraße“:

[www.fuggerstrasse.eu](http://www.fuggerstrasse.eu)

**Bildmaterial (honorarfrei):**



**Vor zehn Jahren eröffnete im Augsburger Wieselhaus das „Fugger und Welser Erlebnismuseum“.**

**Foto: Rudolf Morbitzer**



**Bei Führungen durch das multimedial interaktiv gestaltete „Fugger und Welser Erlebnismuseum“ trifft man in der Goldenen Schreibstube Jakob Fugger „den Reichen“ und Bartholomäus V. Welser, die sich angeregt über ihre Geschäfte unterhalten.**

**Foto: Norbert Liesz**

**Kontakt für Rückfragen von Journalisten und Journalistinnen:**

**Regio Augsburg Tourismus GmbH, Tourismusdirektor Götz Beck**

**Telefon: 0821 50207-30, E-Mail: [regio@regio-augsburg.de](mailto:regio@regio-augsburg.de)**